

Österreichischer Stahlbaupreis 2027 / Österreichischer Stahlbauverband Ausschreibung / Teilnahmebedingungen Einreichfrist: 1. Dezember 2026 bis 1. März 2027

Der Österreichische Stahlbaupreis wird im Zweijahresrhythmus vergeben, 2027 zum 11. Mal. Ziel ist es, die Fachkompetenz und Leistungsfähigkeit des österreichischen Stahlbaus zu präsentieren und das Potenzial des Stahlbaus in architektonischer und technischer Hinsicht durch die Preisvergabe an herausragende und innovative Projekte gut erkennbar zu dokumentieren sowie die Wahrnehmung von Stahlbau bei einem breiten Publikum zu fördern.

Zulassungsbedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Stahlbauunternehmen, Architektur-, Ingenieur- und Planungsbüros mit Sitz in Österreich.

Bauten im Inland müssen von einem österreichischen Stahlbauunternehmen ausgeführt worden sein. Bauten im Ausland werden dann berücksichtigt, wenn österreichische Unternehmen maßgeblich an der Prozesskette Planung, Fertigung und Montage beteiligt waren.

Ein Projekt kann grundsätzlich nur einmal zum Österreichischen Stahlbaupreis eingereicht werden.

Das eingereichte Bauwerk muss zwischen 1. Jänner 2025 und 1. März 2027 soweit fertiggestellt worden sein, dass eine Beurteilung nach den angeführten Kriterien möglich ist. Den Einreichenden dürfen keine Gründe bekannt sein, welche die Unbefangenheit und Unabhängigkeit eines Jurymitglieds beeinträchtigen könnten.

Jury

Die eingereichten Projekte werden von einer Fachjury des Österreichischen Stahlbauverbandes beurteilt.

Jurymitglieder: Arch. DI Thomas Hoppe (HOPPE architekten ZT GmbH) - Vorsitzender
Univ.Prof. DI Dr. Josef Fink (TU Wien, Institut für Tragkonstruktionen, Forschungsbereich Stahlbau)
Arch. DI Marion Gruber (PLOV Architekten ZT)
Ing. Claus Kügele (Vorstandsmitglied des Stahlbauverbandes)
Univ.Prof. Dipl.-Arch. Astrid Staufer (TU Wien, Institut für Architektur und Entwerfen, Forschungsbereich Hochbau und Entwerfen)

Schriftführer (nicht stimmberechtigt): DI Georg Matzner (Geschäftsführer des Stahlbauverbandes)

Die Jury tagt unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, die Entscheidungen sind endgültig.

Kategorien

Es ist vorgesehen, je einen Preis in folgenden zwei Kategorien zu vergeben:

- **Hochbau**
- **Infrastruktur**

Der Jury ist es vorbehalten, weitere Preise und bis zu zwei Anerkennungspreise zu vergeben. Die Anerkennungspreise können für Projekte vergeben werden, die eine herausragende Leistung zeigen.

Beurteilungskriterien

Preiswürdig sind Projekte, die prototypisch für die Möglichkeiten des Stahlbaus stehen und

- die einen herausragenden architektonischen Entwurf zeigen.
- deren Umsetzung ein besonders hohes Maß an Fertigungs- und/oder Montagekompetenz erfordert.
- die aufgrund der konstruktiven Anforderungen an den Tragwerksentwurf vorbildhaft für den Einsatz des Baumaterials Stahl sind, ungeachtet, ob es sich um eine sichtbare oder verdeckte Stahlkonstruktion handelt.
- die das Innovationspotenzial von Stahlbau zeigen.
- die zukunftsweisende Lösungen für ressourcenschonenden Leichtbau oder hybride Konstruktionen in Stahlbauweise beinhalten.
- die den ökologischen Fußabdruck gering halten, beispielsweise durch:
 - weitgehende Verwendung von CO₂-reduziertem Stahl
 - Nutzung vorhandener Bausubstanz bzw. Mehrfachnutzungsmöglichkeiten
 - „ReUse“ (Wiederverwendung) von Stahlkonstruktionen

Diese Kriterien sind nicht gewichtet.

Um preiswürdig zu sein, muss ein Projekt zumindest nach einem der genannten Kriterien als herausragend bewertet werden. Die Projektgröße an sich ist kein Beurteilungskriterium.

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet am Donnerstag, 17. Juni 2027, im Rahmen des 35. Österreichischen Stahlbautages in Salzburg statt. Jedes einreichende Unternehmen erhält eine kostenfreie Eintrittskarte für den gesamten Stahlbautag.

Auszeichnungen und Veröffentlichung

Die Preisträger erhalten jeweils eine Urkunde und eine Trophäe.

Ein Projektkatalog mit der Präsentation aller Einreichungen wird aufgelegt.

Die prämierten Projekte werden über Presseinformationen, Fachmedien und die Website des Österreichischen Stahlbauverbandes einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Fristen/Termine

Start Einreichmöglichkeit: Dienstag, 1. Dezember 2026

Die Einreichung muss online unter www.stahlbauverband.at erfolgen.

Einreichschluss: Montag, 1. März 2027, 24:00 Uhr

Erforderliche Unterlagen

- Vollständig ausgefülltes Einreichformular inkl. Projektbeschreibung und Bildmaterial.
- Druckfähiges Präsentationsposter (Größe DIN A1, Hochformat, PDF) mit einer Zusammenfassung des Projektes. Eine PPT-Vorlage einschließlich der Anleitung zur Gestaltung steht im Bereich des Einreichformulars zur Verfügung.

Hinweis: Die eingereichten Beschreibungen, Pläne, Fotos, Skizzen und Renderings müssen die Beurteilung nach den genannten Kriterien ermöglichen.

Rechtliches

Die Teilnehmenden bestätigen, dass sie hinsichtlich sämtlicher eingereicherter Unterlagen entweder im Besitz des uneingeschränkten Urheberrechts oder des uneingeschränkten Werknutzungsrechts sind. Mit der Einreichung erklären sich die Teilnehmenden mit einer Veröffentlichung von Berichten, Fotos, Renderings und Plänen in den Medien, z.B. in Pressemitteilungen, auf der Website des Stahlbauverbandes, am Stahlbautag wie auch in Fachzeitschriften einverstanden.

Weiters versichern die Einreichenden, dass durch ihre Teilnahme und Veröffentlichung der eingereichten Unterlagen keine Rechte Dritter verletzt werden.

Falls eine Einreichung gegen die vorgenannten Anforderungen verstößt, stellt der Einreicher den Österreichischen Stahlbauverband von jeglicher daraus resultierenden Haftung gegenüber Dritten frei und hält ihn schad- und klaglos.

Es ist keine Honorierung oder Kostenerstattung für die Einreichenden vorgesehen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Rückblick auf bisherige Stahlbaupreise

[10. Österreichischer Stahlbaupreis 2025](#)

[Archiv Österreichische Stahlbaupreise seit 2007](#)

Wir freuen uns auf Ihre Einreichung! Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

ÖSTERREICHISCHER STAHLBAUVERBAND



Dipl.-Ing. Georg Matzner / Geschäftsführer